

Ausgliederungsverfahren aus dem LSG „Westlausitz“ für den Waldsportplatz Lomnitz
Ihre Zeichen: 67.1-364.223-05-WL-Sportpl.Lomnitz

Sehr geehrter Herr Seidel,
unser Naturschutzverband bedankt sich für die Einräumung des Mitspracherechtes bei diesem Vorhaben. Die Kreisgruppe Dresden ist vom Landesverband Sachsen bevollmächtigt, zu den Unterlagen Stellung zu nehmen.

Einer Ausgliederung des Gebietes des geplanten Waldsportplatzes Lomnitz aus dem LSG „Westlausitz“ stimmen wir **nicht zu**.

Der in Aufstellung befindliche Bebauungsplan „Waldsportplatz Lomnitz“ der Gemeinde Wachau widerspricht den Festsetzungen der Schutzgebietsverordnung, die Hoch- und Tiefbauarbeiten verbietet. Zwar ist die Förderung des Breitensportes im öffentlichen Interesse, aber eine Ausgliederung des Bebauungsplangebietes aus dem LSG müssen wir aus der Sicht der von uns zu vertretenden Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege ablehnen, solange nicht Alternativstandorte außerhalb von Schutzgebieten geprüft wurden.

Das Plangebiet befindet sich im Waldgebiet des Bachbuschs, der im Einzugsgebiet der Kleinen Röder und des Mittelwassers liegt. Eine Inanspruchnahme von Wald für Bauvorhaben, besonders im Einzugsbereich von Bächen, lehnen wir ab.

Der Bebauungsplan entspricht nicht dem genehmigten FNP von 1993. Das Plangebiet grenzt an ein FFH-Gebiet und liegt in einer Trinkwasserschutzzone. Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil ist 1,5 km entfernt.

Kritisch ist außerdem die nicht näher örtlich festgelegte Aufforstung von 9000 qm Grünland als Ausgleich für die Waldumwandlung zu betrachten, da auch dadurch das Landschaftsbild verändert wird.

Mit freundlichen Grüßen